

Pressebericht

Schnupperpraktikum der Tischler – Junge Menschen für das Handwerk begeistert!

Stade, 14. + 15. 10. 2014. Mit den eigenen Händen etwas Neues schaffen und erschaffen – 15 Schüler und drei Schülerinnen schnupperten in den Beruf des Tischlers hinein und fertigten an zwei Tagen einen ganzen Wohnraum vom Fenster bis zum Möbelstück. Die Tischler-Innung Stade lud, in Kooperation mit der Schulsozialarbeit im Landkreis Stade und der JOBELMANN-SCHULE - BBS | Stade, die jungen Nachwuchshandwerker in die Räumlichkeiten des Baufachzentrum Hasselbring in Stade ein. „35 junge Menschen hatten sich beworben – 17 Plätze konnten wir für unserer Praktikum bereitstellen.“, so der zufriedene Lehrlingswart der Tischler-Innung Stade Rudolf Mundt.



Die Initiatoren stehen zur Urkundenübergabe mit den stolzen Schülern und Schülerin in ihrem selbsterbauten Wohnraum. Die Schüler nehmen viel Erfahrung, eine Urkunde und ein selbst gebautes Holzbrett mit nach Haus. Foto: Die Medienfrau

In diesem Jahr schickten die Schulen Oberschule Apensen, Schule am Auteal Ahlerstedt, Oberschule Horneburg, Hauptschule Buxtehude Süd und Thuner Str. Stade ihre Schüler/innen ins Rennen. „Dank der intensiven Vorarbeit und Organisation der Jobelmann Schule und der Oberschule Steinkirchen kann solch ein hervorragendes, aber auch zeitintensives Projekt zur Umsetzung finden“, bedankt sich Organisator und Vertreter der Schulsozialarbeit Stade Jan Fischer.

Pressebericht



Erst Praktikant – jetzt Auszubildender 1. Lehrjahr – das Projekt zeigt erste Erfolge!

Dimitrij Müller war letztes Jahr 2013 beim Schnupperpraktikum dabei und steht ein Jahr später 2014 als Schüler des Berufsfachschuljahres Holztechnik als angehender Tischlerazubi für die Schüler und Schülerinnen helfend zur Seite. "Das Schnupperpraktikum letztes Jahr hat meine Entscheidung bestärkt Tischler zu werden. Dieses Jahr den neuen Praktikanten zu helfen ist ein tolles Gefühl", so der junge Handwerker.

Dimitrij 2014



Dimitrij 2013

Die Stationen

Sieben Stationen erwarteten die jungen Schüler und Schülerinnen an denen sie ihr handwerkliches Geschick austesten konnten – am Ende des Praktikums standen die jungen Probe-Handwerker stolz in ihrem selbst erbautem Wohnzimmer mit allem drum und dran.

Station 1 „Wände stellen“

In erster Linie waren die Jahrgänge der Vorabgangsklassen der 8. Haupt-, 9. Real- und Oberschule angesprochen, die sich für einen handwerklichen Beruf interessieren und tischlertypische Handwerkstätigkeiten praktisch erfahren möchten. Bevor die Teilnehmer und die Teilnehmerinnen in die bunt gemischten Kleingruppenarbeit zusammen mit Tischlermeistern und Gesellen aus Tischler-Innungs-Betrieben zu den insgesamt sieben Stationen verschwanden, bauten die Schüler und Schülerin zu Beginn des ersten Tages gemeinsam das Raumkonstrukt auf. Sie versahen die vorgefertigten Wände mit Trockenbauplatten und den Fußboden mit Holzplatten, die sie im

Pressebericht

Vorfeld ausmessen und passgenau zuschneiden mussten. „Was wir hier nicht sehen wollen, sind Hände in den Taschen – Handwerk bedeutet mit anzupacken und sich anzubieten, auch ungefragt.“, appellierte Rudolf Mundt an die Jugendlichen. Wiederholen musste er seine Worte in den zwei Tagen kein einziges Mal, die Schüler und Schülerin lernten sich über die erste Station „Raumkonstrukt“ besser kennen und präsentierten den erfahrenen Tischlermeistern und -gesellen eine beispielhafte Mitarbeit.



Daniela Dendorfer sorgte dafür, dass jede Wand in der Waage ist. Die 15-Jährige Schülerin möchte in einem Jahr beruflich ins Handwerk gehen „ Ich habe schon Zuhause mit angefasst, wenn es um Umbauten ging. Aus Holz kann man so viel machen, als Tischlerin würde ich mir zuerst ein eigenes Bett bauen.“ So die junge Handwerkerin. Daniela ist egal was andere denken: „Handwerk ist cool und als Mädchen erst recht!“

Pressebericht

Station 2 „Fenster einbauen“

Fabian schnappte sich die Bauschaumpistole und bereitete so die Rigipswand für den Einbau des Fensters vor. Kevin hat mittlerweile Übung mit dem Akkuschrauber und bugsiert das Fenster im richtigen Winkel mit Hilfe seiner Gruppenmitglieder in die dafür vorgefertigte Aussparung in der Wand.



Pressebericht

Station 3 „Türen einbauen“

Daniela packte überall mit an, ob Bauschaumpistole oder Schraubzwingen, ihr Schülerkollege Jannik Martens packt beim Türen einbauen ebenfalls kräftig mit an. „In Zukunft können wir beide unserer Familie daheim in Sachen Handwerk wohl was vormachen!“, sagen die beiden stolz nach getaner Arbeit.



Station 4 „Boden verlegen“

Pascal und sein Gruppenmitglieder Marcel und Nico haben den Holzboden mit Trittschall ausgelegt, das Fertigparkett ausgemessen und zugesägt. „Das war mit Abstand die einfachste Station – das Verlegen von Klickfußboden würde ich mir Zuhause jetzt auch trauen“, resümiert Pascal. Marcel, Nico und Pascal klickten in Gruppe 4 nach und nach das Parkett mit fachmännischer Unterstützung von Jana Käppler aneinander.



Pressebericht



Station 5 „PC-Station“

Die Kombination aus Moderne und Tradition wurde an dieser Station sehr deutlich. Nils Klintworth, Tischlermeister und staatl. geprüfter Techniker entwarf mit den Gruppen einen Raum am PC und hatten sichtlich Spaß dabei.



Station 6 „Möbel bauen“

Mit Hilfe des Jungesellen Niklas Winter bauten Jana, Kevin, Fabian und Torge die vorgefertigten Systemmöbel zusammen. Das Schnupperpraktikum zeigt den jungen Teilnehmern wie vielseitig dieser Beruf sein kann. Neben den Tätigkeiten am Bau, kann der Tischler seine Schwerpunkte auch in den Möbelbau legen.



Pressebericht



Station 7 „Holzbretter bauen“

Frauenpower an der Fräse– immer mehr Frauen entscheiden sich für einen handwerklichen Beruf und sind damit bestens beraten, sowie Daniela an der Holzbretter-Station. Kevin schleift noch an seinem Holzbrett „Die PC-Station war sehr interessant aber das Holz auch mit den Händen bearbeiten zu können macht ebenso viel Spaß“, so Kevin. Dank der Hilfe von Schülern des ersten Berufsbildungsjahres der BBS Jobelmann-Schule Stade und Herrn Ralf Strohsal konnten alle Teilnehmer ein eigenes Holzbrett mit nach Hause nehmen.



Pressebericht



Mehr Bilder vom Schnupperpraktikum und in höherer Auflösung finden Sie hier:

<https://www.dropbox.com/sh/978rjpwhtbrlof4/AADpct3Jsrk8YPXptXTtKdL0a?dl=0>

Sie haben noch Fragen? Unsere Ansprechpartner:

Presseanfragen & Pressebericht: über die Medienbeauftragte der Tischler-Innung Stade:

Die Medienfrau, Kim Katharina Klintworth, kontakt@die-Medienfrau.de, Tel: 0175-5965065, www.die-medienfrau.de

Schulsozialarbeit Stade: Herr Jan Fischer, jan-fischer@os-steinkirchen.de, 04142-8199-16,

<http://www.schulsozialarbeit-lk-stade.de/index.html>

Tischler-Innung Stade: Organisation Rudolf Mundt, info@rudolf-mundt.de, 04144-233785, www.tischler-innung-stade.de